

# Anlagendokumentation

## UFS

vom Sachkundigen auszufüllen

---

Copyright 2019 AFRISO-EURO-INDEX GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

## Bescheinigung des Sachkundigen

Der Einbau nach der Betriebsanleitung, die Inbetriebnahme und die Funktionsprüfung des Produktes werden hiermit bestätigt:

Einstellmaß L = \_\_\_\_\_ mm

Einbau mit einer Leckschutzauskleidung

Einstellmaß L beinhaltet 30 mm Zugabe für Ausgleich der Leckschutzauskleidung.

Kontrollmaß Y = \_\_\_\_\_ mm

in den Tank \_\_\_\_\_ (Tanktyp) oder nach Norm \_\_\_\_\_

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungsnummer: Z-65.11-193

Fabr.-Nr.: \_\_\_\_\_

Inhalt in Litern: \_\_\_\_\_

Anlagenort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Betreiber: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Fachbetrieb: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
*Datum, Unterschrift (Fachbetrieb)*

### 3 Festlegung der Ansprechhöhe für die Überfüllsicherung

Von dem Flüssigkeitsvolumen, das dem zulässigen Füllungsgrad entspricht, wird die nach Nummer 2 ermittelte Nachlaufmenge subtrahiert. Aus der Differenz wird unter Zuhilfenahme der Peiltabelle die Ansprechhöhe ermittelt. Liegt keine Peiltabelle vor und lässt sich die Ansprechhöhe nicht rechnerisch ermitteln, ist sie durch Auslitern des Behälters zu ermitteln.

#### Berechnung der Ansprechhöhe für Überfüllsicherungen

Betriebsort: \_\_\_\_\_

Behälter-Nr.: \_\_\_\_\_ Inhalt: \_\_\_\_\_ (m<sup>3</sup>)

Überfüllsicherung: Hersteller/Typ: \_\_\_\_\_

Zulassungsnummer: \_\_\_\_\_

1 **Max. Volumenstrom** (Q<sub>max</sub>): \_\_\_\_\_ (m<sup>3</sup>/h)

#### 2 Schließverzögerungszeiten

2.1 Standaufnehmer lt. Messung/Datenblatt: \_\_\_\_\_ (s)

2.2 Schalter/Relais/u.ä.: \_\_\_\_\_ (s)

2.3 Förderpumpe, Auslaufzeit: \_\_\_\_\_ (s)

2.4 Absperrarmatur

- mechanisch, handbetätigt

Zeit Alarm/bis Schließbeginn \_\_\_\_\_ (s)

Schließzeit \_\_\_\_\_ (s)

- elektrisch, pneumatisch oder hydraulisch betrieben

Schließzeit \_\_\_\_\_ (s)

Gesamtschließverzögerungszeit (t<sub>ges</sub>) \_\_\_\_\_ (s)

=====

#### 3 Nachlaufmenge (V<sub>ges</sub>)

3.1 Nachlaufmenge aus Gesamtschließverzögerungszeit:

$$V_l = Q_{\max} \times \frac{t_{\text{ges}}}{3600} = \text{_____} \text{ (m}^3\text{)}$$

3.2 Nachlaufmenge aus Rohrleitungen:

$$V_2 = \frac{\pi}{4} \times d^2 \times L = \text{_____} \quad (\text{m}^3)$$

.....  $V_{\text{ges}} = V_1 + V_2 =$  \_\_\_\_\_  
=====

**4 Ansprechhöhe**

4.1 Menge bei zulässigem Füllungsgrad: \_\_\_\_\_ (m<sup>3</sup>)

4.2 Nachlaufmenge: \_\_\_\_\_ (m<sup>3</sup>)

Menge bei Ansprechhöhe (= Differenz aus 4.1 und 4.2): ===== (m<sup>3</sup>)

4.3 Aus der Differenz ergibt sich folgende Ansprechhöhe:

Peilhöhe \_\_\_\_\_ (mm)

bzw. Luftpeilhöhe \_\_\_\_\_ (mm)

bzw. Anzeige Inhaltsanzeiger \_\_\_\_\_ (mm bzw. m<sup>3</sup>)